

Fruchthof Thomas, Dresden-Lockwitz, Am Viertelacker 28

(H.D.) In sechs Monaten Bauzeit wurde in Dresden-Lockwitz ein modernes Produktions- und Logistikzentrum errichtet. Im Fruchthof Thomas, Besitzer ist die Familie Thomas aus Borthen, arbeiten zukünftig die SBH Frucht- und Getränkegroßhandel GmbH und die Lockwitzer Frischfrucht GmbH, deren Gesellschafter ebenfalls die Familie Thomas ist. Begonnen hat die Firma SBH am 2. Mai 1991 in Altnickern mit vier Mitarbeitern. Heute sind 19 Arbeitskräfte und fünf Lehrlinge im Unternehmen tätig. Sechs eigene Fahrzeuge und modernste Technik sind im Einsatz. Der Kundenkreis der beiden Firmen reicht von Chemnitz bis Görlitz, von der Sächsischen Schweiz bis Wittenberg. Mit einem umfangreichen Sortiment an Obst, Gemüse, Kartoffeln, geschnittenen Salaten, frisch geschälten Äpfeln, geschälten Kartoffeln sowie Molkereiprodukten, alkoholischen und nichtalkoholischen Getränken werden u. a. Krankenhäuser, Reha-Einrichtungen, sowie Großhandelseinrichtungen beliefert. Dabei empfiehlt sich die SBH Frucht- und Getränkegroßhandel GmbH zusätzlich als anerkannter Schulmilchlieferant im Freistaat Sachsen. Das Ziel des Unternehmens ist es, zukünftig auch Lieferant für Einzelhandelsketten zu werden. An zwei Abholmärkten in Lockwitz (Am Viertelacker 28) und in Pirna-Rottwerndorf



Das neue Produktions- und Logistikzentrum in Lockwitz. Foto: esi

(Alttrottwerndorf 19), wird Selbstabholern das umfangreiche Sortiment angeboten.

Bestellungen werden rund um die Uhr angenommen und realisiert. Die Firma SBH bezieht Obst und Gemüse aus sächsischen Anbaugebieten, aus anderen deutschen Anbauzentren und sichert die Angebotsvielfalt bei Obst und Gemüse mit dem Einkauf in anderen europäischen Ländern und in Übersee.

Im Juli 1994 entstand die Lockwitzer Frischfrucht GmbH, vier Arbeitskräfte verarbeiten künftig etwa 2 000 t, vor allem Borthener Äpfel für die Backindustrie. Im Aufbau befindet sich eine Verarbeitung von Gemüse zu frisch geschnittenen Salaten. Vorrangig werden auch hier Produkte sächsischer Gärtner verwendet. Mit dem Einzug in die neue Halle wird

eine moderne automatische Apfelschälllinie in Betrieb genommen, so daß künftig über die Grenzen Sachsens hinaus geliefert werden kann. Die Lockwitzer Frischfrucht GmbH - vom Sächsischen Landwirtschaftsministerium gefördert - plant für 1997 den Ausbau des Unternehmens: Tiefkühl-einrichtungen ermöglichen dann tiefgefrorene Ware anzubieten, Einrichtungen zur Obsttrocknung sind angedacht.

Wenn am 2. Dezember die neue Halle in Betrieb genommen wird, liegt ein hartes Stück Arbeit hinter dem Geschäftsführer Karlheinz Thomas, seiner Familie und allen Mitarbeitern. Die modernen Einrichtungen im neuen Betriebsbereich werden die Arbeit erleichtern und sind Grundlage für eine höhere Leistungsfähigkeit im Produktions- und Logistikbereich.